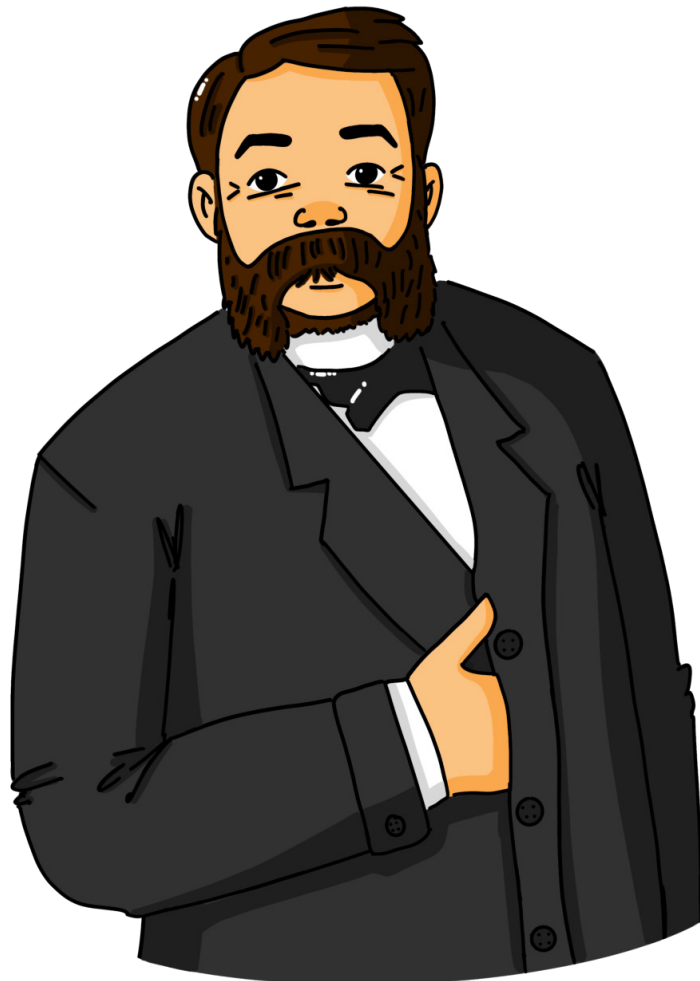


ATELIER DE CORDONNERIE MÉCANIQUE — MECHANISCHE SCHUSTEREI

BOTTOMING ROOM — TALLER DE ZAPATERÍA



1. Mein Name ist Carl Franz Bally. Ich bin der Fabrikherr der Schuhfabrik Bally. Ich erzähle euch die Geschichte der Schuhfabrik Bally.
2. Vor langer Zeit ist mein Grossvater aus Vorarlberg in die Schweiz ausgewandert. Vorarlberg liegt in Österreich. Er arbeitete als Hausierer. Mit einem grossen Kasten aus Holz, den er auf dem Rücken trug, lief er von Haus zu Haus und verkaufte gewebte Bänder aus Baumwolle und aus Seide.
3. Mein Vater führte (ab 1810) das Geschäft meines Grossvaters weiter. Er produzierte Bänder aus Baumwolle und Seide. Später (ab 1841) stellte er auch Bänder für Hosenträger her und verkaufte diese an vielen Orten auf der Welt.
4. Zusammen mit meinem Bruder habe ich (1847) das Geschäft von meinem Vater übernommen. Wir stellten weiterhin Bänder und Hosenträger her.
5. Auf einer Geschäftsreise in Paris kam mir die Idee, auch Schuhe herzustellen. Näherinnen hatten wir ja bereits eingestellt. Ich lernte, wie man elastische Bänder für die Herstellung von Schuhen einsetzen kann. Das war eine neue und grossartige Idee, die wir (ab 1850) gleich in die Tat umsetzten.
6. Weil ich mit meinem Bruder einen heftigen Streit hatte, teilten wir die Firma untereinander auf. Ab dann (1854) war ich allein für die Schuhproduktion verantwortlich.
7. Die Schuhe wurden in der Fabrik zuerst von Hand hergestellt. Die Herstellung von einem Paar Schuhe geschah in vielen einzelnen Arbeitsschritten.
8. Als ich die Erfindung von den ersten Nähmaschinen (ab 1856) kennenlernte, setzte ich erste Nähmaschinen in der Fabrik ein. Die Schuhfabrik Bally war damit eine der ersten, die Schuhe mit Maschinen herstellte. So konnte ich in kurzer Zeit mehr Schuhe herstellen.
9. Ich konnte mehr Schuhe verkaufen und brauchte mehr Arbeiterinnen und Arbeiter. Damit sie in der Nähe der Fabrik wohnen konnten, liess ich Häuser für die Arbeiter bauen. Auch eine Schule, ein Kosthaus und ein grosser Park wurden gebaut.
10. Ab dem Jahr 1880 stellte die Firma Bally pro Jahr 2 Millionen Paar Schuhe her. Diese wurden an vielen Orten auf der Erde verkauft. Weil die Firma für viele Menschen ein wichtiger Arbeitsplatz war und sie sehr einflussreich war, sagte man, dass sich die Familie Bally durch ihre Firma ein «Königreich» aufgebaut hat.

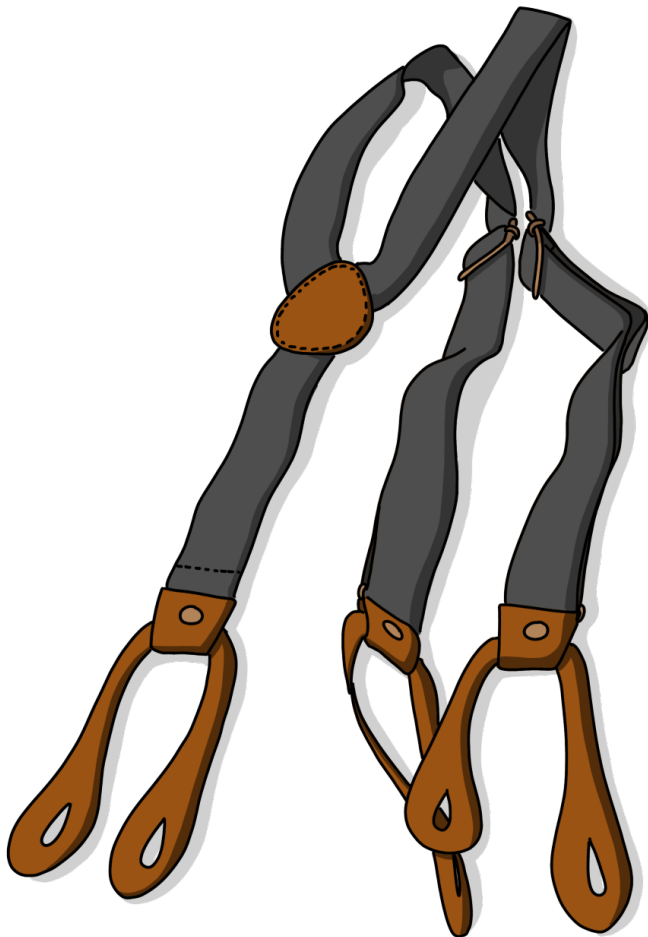


1



2

3



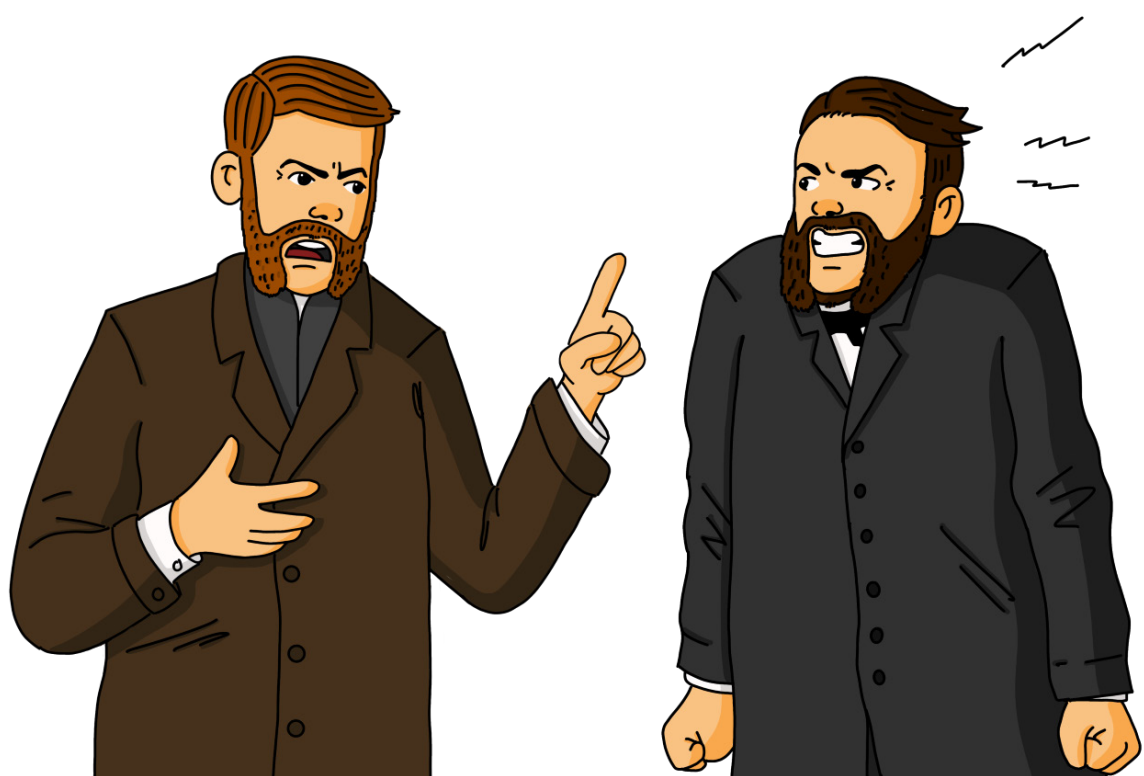
4



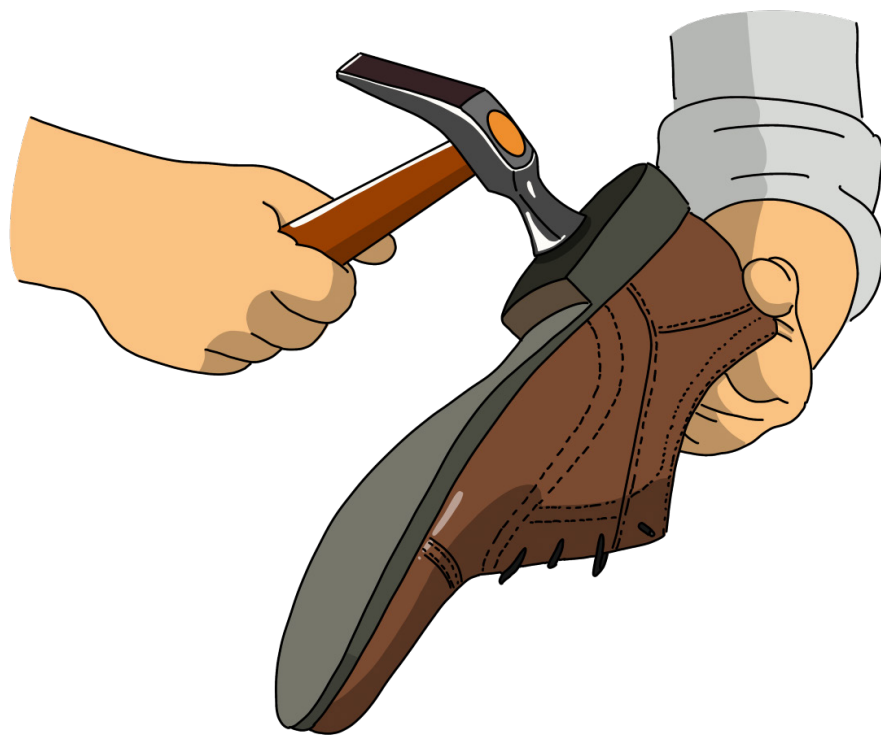
5



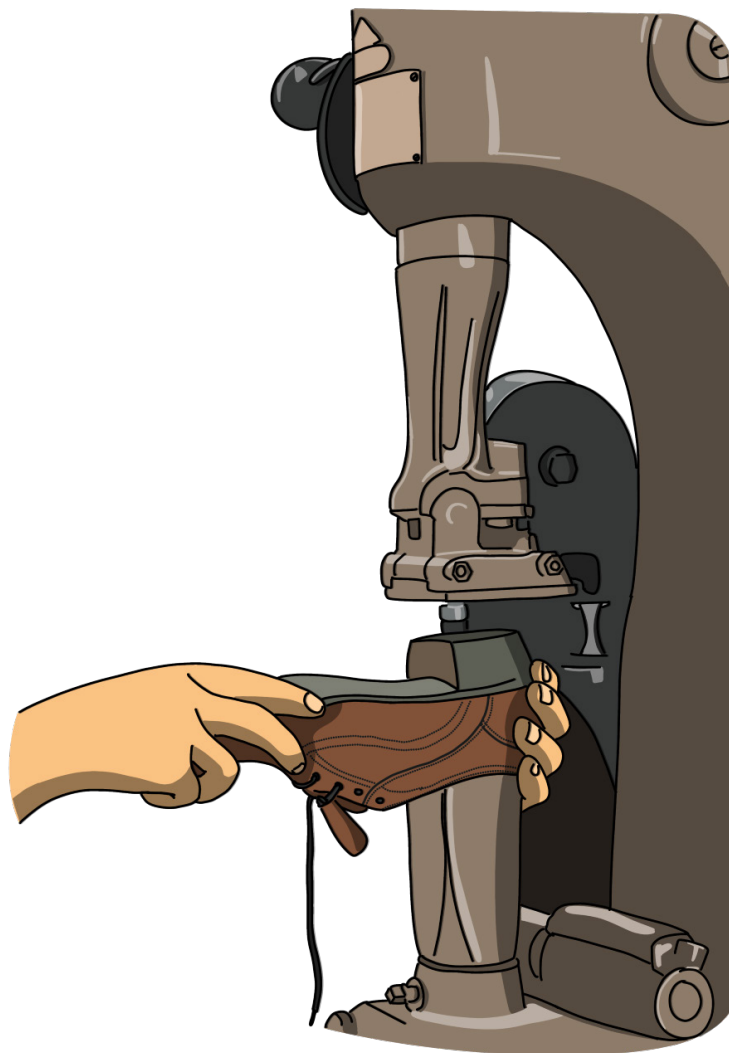
6



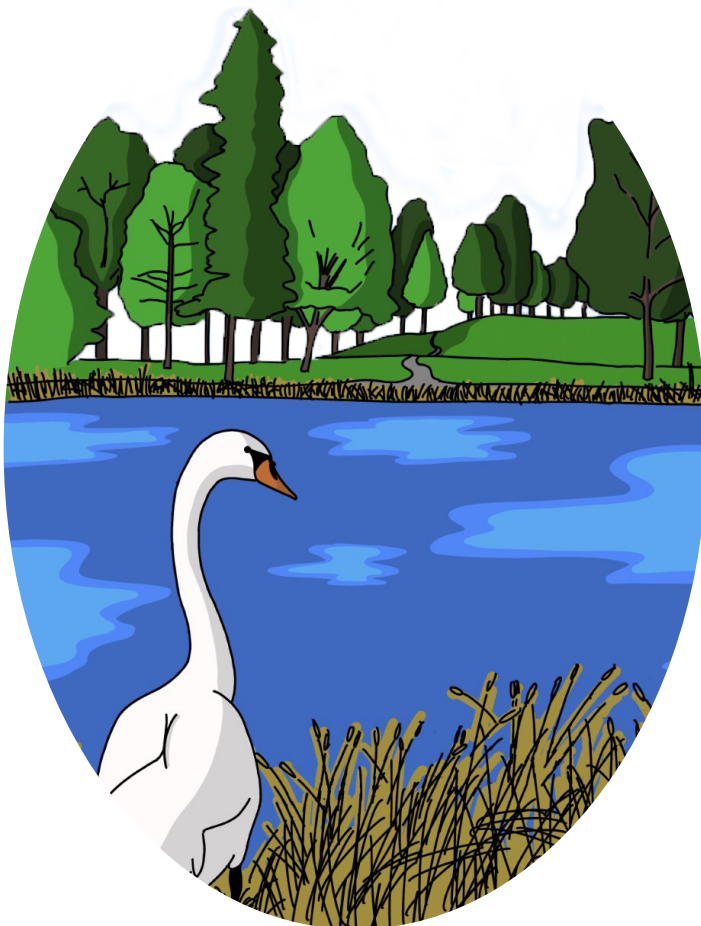
7



8



7



8



<p>Für die Arbeiterinnen und Arbeiter wurden Wohnhäuser, eine Schule, ein Kosthaus und ein Park gebaut.</p>	<p>Mein Grossvater verkaufte als Hausierer Seiden- und Baumwollbänder.</p>
<p>Mir kam die Idee, in der Fabrik auch Schuhe herzustellen.</p>	<p>Mein Vater produzierte Bänder und später Hosenträger.</p>
<p>Mit der Zeit wurden immer mehr Maschinen für die Produktion der Schuhe eingesetzt. In der Fabrik wurden die Schuhe zuerst von Hand hergestellt.</p>	<p>Nach einem Streit mit meinem Bruder war ich allein für die Schuhfabrik verantwortlich. Ich übernahm zusammen mit meinem Bruder das Geschäft des Vaters.</p>
<p>Die Firma wurde in der ganzen Region bekannt. Auch heute werden Bally Schuhe überall auf der Welt verkauft.</p>	<p>Mein Name ist Carl Franz Bally. Vor 150 Jahren war ich der Fabrikherr der Schuhfabrik Bally.</p>



## Gruppe 1

Das Schuhgeschäft Plattner konnte heute 10 Paar Schuhe verkaufen.

Am Ende des Tages wird ausgerechnet, wie viel das Schuhgeschäft mit den verkauften Schuhen verdient hat. Hilf dem Geschäft bei der Rechnung.

**Frage: Wie viel hat das Schuhgeschäft eingenommen?**

**Auftrag:** Rechnet die Schuhpreise der verkauften Schuhe zusammen.

**Schuhpreise:**

34.95Fr. / 56.60Fr. / 40.75Fr. / 125.80Fr. / 73.20Fr. / 88.50Fr. /  
132.95Fr. / 29.40Fr. / 63.75Fr. / 35.90Fr. / 85.90Fr. / 140.00Fr.

**Antwort:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



## Gruppe 2:

Das Schuhgeschäft Plattner konnte heute 10 Paar Schuhe verkaufen.

Am Ende des Tages wird ausgerechnet, wie viel das Schuhgeschäft mit den verkauften Schuhen verdient hat. Hilf dem Geschäft bei der Rechnung.

**Frage: Wie viel hat das Schuhgeschäft eingenommen?**

**Auftrag:** Rechnet die Schuhpreise der verkauften Schuhe mit dem Taschenrechner zusammen.

**Schuhpreise:**

34.95Fr. / 56.60Fr. / 40.75Fr. / 125.80Fr. / 73.20Fr. / 88.50Fr. /  
132.95Fr. / 29.40Fr. / 63.75Fr. / 35.90Fr. / 85.90Fr. / 140.00Fr.

**Antwort:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Gruppe 3:

### Beobachtung:

Was fällt dir auf?

Wer übernimmt welche Aufgabe in der Gruppe?

Wer hilft aktiv mit, die Aufgabe zu lösen und wer schaut zu?

Wie kommt die Gruppe zum Ziel?

Fällt es der Gruppe einfach oder schwer, die Aufgabe zu lösen?

Antwort: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_